



JOHN RIETVELDT, IAF:

„Wir helfen unseren Partnern dabei, mehr und besser zu verkaufen“ S.26

Parkett magazin

Europas große Fachzeitschrift für
Holz-, Kork- und Laminatböden

DAS BONA SYSTEM

Perfekt abgestimmte Produkte



Bona ist seit 100 Jahren ein Teil der Holzbodenindustrie und kennt die Anforderungen der Profis von Grund auf. Ein Boden soll ein Leben lang seine Schönheit bewahren. Daher ist es Bona wichtig, Produkte zu entwickeln, die von Anfang bis Ende, von der Verlegung über die Oberflächenbehandlung bis hin zur Pflege, perfekt aufeinander abgestimmt sind. Bona bezeichnet dies als Bona System. Professionelle Produkte, die das Beste eines Bodens hervorbringen.



Schleif-
maschinen



Reinigung
und Pflege



Ober-
flächen



Schleifmittel



Werkzeuge und
Zubehör



Verlege-
system

**RENOVIEREN STATT AUSTAUSCHEN – MIT BONA BEWUSST
UND NACHHALTIG IN EINE GESUNDE BODEN-ZUKUNFT!**



KLIMASCHONEND & ENERGIESPAREND



KOSTENSPAREND



DESIGNVIELFALT

bona.com



Bona[®]



windmüller

BOOST YOUR FLOORING

UPGRADE YOUR BUSINESS!

Gute Produkte weiter gedacht – mit Windmüller Unterlagsmatten holen Sie alles aus Ihrem Bodenbelag heraus. Wir machen leiser, stärker, langlebiger. Mit 20 Jahren Erfahrung, innovativen Ideen und jetzt auch als perfekte Ergänzung für alle Rigid-Böden.

VERPASSEN SIE IHREM BODEN DEN RICHTIGEN BOOST.

Made with



PIONEER THINKING
www.windmoeller.de/boost

20 JAHRE
MATTEN-PIONIER

MTCC: Fast 1 Mio. ha Zuwachs an PEFC-Waldfläche

Der Malaysian Timber Certification Council (MTCC, Malaysischer Holzzertifizierungsrat) hat im November 2020 eine Anerkennung von PEFC International für den größten Zuwachs an PEFC-zertifizierter Waldfläche erhalten: Von September 2019 bis 2020 kamen fast 1 Mio. ha hinzu. 2019 hatte das gesamte zertifizierte Areal in Malaysia noch 4,3 Mio. ha getragen, mit der Zertifizierung von zehn weiteren Waldbewirtschaftungseinheiten in Johor, Sabah und Sarawak nahm es auf knapp 5,3 Mio. ha zu. Seit 2009 setzt MTCC das von PEFC international anerkannte nationale malaysische Holzzertifizierungssystem um.

HDH: Holzindustrie trotz Corona, wird aber pessimistischer

Per Ende Oktober 2020 schlug sich die Holzindustrie in der Corona-Krise in den meisten Teilsegmenten weiterhin gut; wie schon in den Vormonaten war das Geschäftsklima im Oktober deutlich besser (+12,5 Punkte) als im gesamten verarbeitenden Gewerbe (+1,6 Punkte), meldet der HDH, Hauptverband der Deutschen Holzindustrie. Als Grund nannte er insbesondere die intakte heimische Nachfrage, denn die Holzindustrie setzt 70 % im Inland ab.

Insgesamt schätzten die Unternehmenslenker der Holzindustrie ihre wirtschaftliche Lage im Oktober den sechsten Monat in Folge positiv ein; der Wert lag bei

+19,8 Punkten (September: +14,1 Punkte). Die Erwartungen für die Folgemonate fielen mit +5,4 Punkten aber negativer als aus im Vormonat (+14,8 Punkte). Zum Vergleich: Während des Lockdowns im April lag der HDH-Konjunktur-Wert bei -62,3 Punkten. Der durch die erste Pandemie-Welle im Frühjahr verursachte Einbruch wurde von der Branche somit weitgehend überwunden.

Trotz der guten Entwicklung war die Stimmungslage im Oktober in den einzelnen Segmenten uneinheitlich. Sägeindustrie (+45,3 Punkte), Holzwerkstoffindustrie (+57,9 Punkte), baunaher Bereich (+74,5 Punkte) und insbesondere der Holzfertigbau (+90,6 Punkte) befanden ihre Situation als „sehr positiv“. Dagegen beurteilte die Möbelindustrie ihr Geschäft verhalten (-4,1 Punkte), die Holzverpackungsindustrie deutlich negativ (-26,1 Punkte). Für die kommenden sechs Monate befürchteten die meisten Teilbranchen allerdings vor dem Hintergrund der sich wieder verschärfenden Pandemie-Situation eine Verschlechterung der Lage. Ausnahme ist die Holzwerkstoffindustrie, die eine deutliche Verbesserung erwartet.

VERLEGEZUBEHÖR

Windmüller: Dritte Anlage für Akustikmatten im Bau

Design- und Laminatbodenhersteller Windmüller installiert in Detmold derzeit eine dritte Anlage für die Produktion von Akustikmatten und Unterlagssystemen auf Basis des eigenentwickelten „Bio“-Polyurethans Ecuran. Die Jahresproduktionskapazität erhöht sich damit um 11 auf 35 Mio. m². Die Fertigstellung ist für das Frühjahr 2021 vorgesehen.

FN Neuhofer meldet zweistelliges Umsatzplus

Bei FN Neuhofer im österreichischen Zell am Moos sind die Baumaßnahmen für zwei neue Produktionshallen sowie ein modernes Bürogebäude inklusive Showroom früher als geplant bereits im November 2020 angelaufen. Des Weiteren teilte der Leistenproduzent mit, nach einem Umsatzwachstum von +10 % auf 65,8 Mio. EUR im Jahr 2019 auch das laufende Geschäftsjahr 2020 mit einem zweistelligen Umsatzwachstum abschließen zu können. Investitionen sollten noch 2020 in moderne Produktionstechnik fließen, konkret in eine hochautomatisierte Aluminium- und Kunststoff-Verpackungslinie, eine Lackieranlage mit Spritzapplikation sowie einen neuen Schrumpffunnel für Folierungen.

Industrie kompakt

Tarkett: Die Maßnahmen zur Kostenreduzierung des französischen Bodenbelagskonzerns zeigen Wirkung: Im dritten Quartal hat sich das bereinigte EBITDA um 2,4 % auf 117,7 Mio. EUR erhöht, obwohl der Umsatz im gleichen Zeitraum um 14,4 % auf 776,9 Mio. EUR sank. Das Unternehmen bezifferte seine Einsparungen auf 34 Mio. EUR, zusätzlich konnten die Beschaffungskosten um 16 Mio. EUR verringert werden.

Sika meldet für die ersten neun Monate 2020 einen Umsatz von 5,8 Mrd. CHF (5,4 Mio. EUR), das bedeutet ein Minus von 3,4 % gegenüber 2019,

was mit ungünstigen Währungseffekten erklärt wird. Bei bauchemischen Produkten lagen die Schweizer mit 4,8 Mrd. CHF (+0,1 %) auf Vorjahresniveau.

Adler: Der österreichische Lackhersteller kündigt für 2021 Investitionen an seinem Standort in Schwaz/Tirol in Höhe von 7,5 Mio. EUR an. Neben dem Schwerpunkt Digitalisierung soll das Geld in Klimaschutz- und Energiesparmaßnahmen fließen sowie in eine neue Abfüllanlage für Desinfektionsmittel, moderne Produktionstechnik und in den Ausbau der Servicestützpunkte.

WINDMÖLLER

PU-Unterlage mit hoher Druckstabilität macht Rigid-Böden langlebiger



Mit dem Einsatz der Akustikmatte Wineo Silent Rigid erfüllen Rigid-Beläge erstmals den Stuhlrollentest Typ W.

Bodenbelagshersteller und PU-Pionier Windmüller entwickelt und produziert seit 20 Jahren auch hochwertige Unterlagen für professionelle Bodenlösungen und nachhaltige Geh- und Trittschalloptimierung. Mittlerweile sieht sich das Familienunternehmen als weltweit führend bei Akustiksystemen auf Basis des sogenannten Bio-Polyurethan.

Das Sortiment umfasst eine Vielzahl an Dämmmatten, die individuell auf den jeweiligen Einsatzbereich und den Oberbelag – Hartboden, elastische textile oder keramische Produkte – abgestimmt werden. Material ist der von Windmüller eigenentwickelte Werkstoff Ecuran. Er wird zu einem überwiegenden Teil aus Pflanzenölen wie Raps- und Rizinusöl sowie mineralischen Komponenten wie Kreide hergestellt – ohne Zusatz von Chlor, Weichmachern oder Lösungsmitteln. Dabei verbindet er Nachhaltigkeit mit positiven Gebrauchseigenschaften und extremer Strapazierfähigkeit, verspricht das Unternehmen, belegt durch mehrere Umweltzertifikate wie den „Blauen Engel“ und „Cradle-to-Cradle Silber“.

„Unsere Matten sind umwelt- und gesundheitsverträglich, machen jede Bodenfläche leiser und langlebiger und gewährleisten zudem eine schnelle und energieeffiziente Verteilung der Bodenwärme, was Heizkosten spart“, heißt es von Windmüller. Geh- und Trittschall würden deutlich reduziert, je nach Produkt könne eine Gehschallreduktion von deutlich über 50 % erzielt werden. Darüber hinaus können die PU-Unterlagen kleine Unebenheiten ausgleichen und ein Rückstellverhalten von nahezu 100 % erreichen.

Jüngster Neuzugang ist im Unterlagen-Sortiment von Windmüller ist das Produkt Silent Rigid für Rigid-Designböden. Windmüller nennt für die Unterlage neben guten akustischen Werten insbesondere eine hohe Druckbeständigkeit, die die Klickverbindung der Bodenplanken stabilisiere. „Damit können Rigid-Böden sogar den Stuhlrollentest Typ W erfüllen.“

Des Weiteren ermöglicht Silent Premium mit selbstklebender Oberfläche eine einfache Verarbeitung. Die Dämmmatten können auf Altböden (Linoleum, homogenes PVC, Laminat, Parkett) verlegt werden und empfehlen sich damit besonders für die Renovierung.



Die universell einsetzbare Akustikmatte Silent Premium wird schwimmend ausgerollt. Nach Abziehen einer Schutzfolie kann der Oberbelag direkt auf die selbstklebende Oberfläche aufgeklebt werden.